

	Objekt: Halberstadt?: Bistum, Friedrich II. von Kirchberg?
	Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
	Sammlung: Münzkabinett
	Inventarnummer: 233b/21

Beschreibung

Nach Kluge, Fd. v. Oschersleben, S.15f. ist auf Grund der Fundlage und aus stilistischen Gründen die Zuweisung nach Halberstadt wahrscheinlicher als die nach Helmstedt. Vorderseite: Geistlicher mit Kreuzstab in der Rechten und Palmzweig in der Linken auf Faltstuhl mit Löwenfüßen sitzend, neben den Schultern zwei Kugeln.
Provenienz: Fund von Saalsdorf.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt
Maße: Gewicht: 0.84 g; Durchmesser: 28 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1209-1236
	wer	
	wo	Halberstadt
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Saalsdorf
Beauftragt	wann	
	wer	Friedrich II. von Kirchberg (-1236)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich II. von Kirchberg (-1236)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Deutschland

Schlagworte

- Brakteat
- Geistliche Fürsten
- Herrschaft
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter

Literatur

- Kestner-Museum 2777 (Helmstedt).
- Kluge, Fd. v. Oschersleben 16.
- Schönemann, Fd. v. Saalsdorf 72 (Helmstedt)..
- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) Nr. 2388 (dieses Exemplar).